

Arbeiterzeitung

Organ der Kommunistischen Partei Deutschlands, Bezirk Schlessen (Sektion der Kommunistischen Internationale)

Anzeigenpreis: Die halbjährige Anzeigenzeile...

Sonntag, 6. Juli 1924

Bezugspreis: Bei wöchentlich 9 maligen Erscheinen monatlich 2,-

Volle Arbeit - voller Lohn!

Polizeiüberfall auf SPD-Fraktionszimmer im Land- und Reichstag.

Linke-Hofmann zahlt das viertelmal halben Lohn.

Uns wird geschrieben: Bei Linke-Hofmann wird es langsam zur Gewohnheit, die Arbeiter am Zahltag mit dem halben Lohn abzusperrn.

geworfenen Kollegen Gläser preisgegeben hat, keinen Protest gegen seine Verhaftung erhoben hat, der auch bewiesen hat, daß nur der härteste Kampf gegen die Unternehmer...

Zehn Jahre Weltkrieg.

Von D. Petrowsky (Moskau). Getreu dem Vermächtnis unseres Lehrers, für keinen Augenblick den Weltkrieg zu vergessen, hat die Exekutive der Kommunistischen Internationale...

Der Ueberfall.

Die neue Kommunistenhehe beginnt.

Die Rechte der Abgeordneten, ihre Unverletzlichkeit, der Schutz ihrer Räume in den Parlamenten, sind längst von der Reaktion, zusammen mit den Sozialdemokraten zertreten worden.

Es wäre lächerlich, die Wiederherstellung einer Demokratie zu fordern, die nie bestanden hat und deren diktatorischer Klassencharakter sich von Tag zu Tag deutlicher entrollt.

Begräbnisfeier des Genossen Eigan aus Bistubitz.

Etwa 1000 Genossen und Genossinnen begleiteten am letzten Sonntag den Genossen Eigan aus Bistubitz zur letzten Ruhe.

Karl Frank zu 2 Monaten Gefängnis verurteilt.

Genosse Karl Frank war wegen Bannbruchs angeklagt, weil er ohne Erlaubnis als Österreicher die bayerische Grenze überschritten hatte.

Die Vierteljahrs-Beamtenzahlung bleibt aufgehoben.

Wie geisterte die gegnerische Presse, als wir bereits vor mehreren Monaten den endgültigen Abbau der vierteljährlichen Gehaltszahlungen an die Beamten propagierten.

Das alte Märchen, daß der Weltkrieg der letzte Krieg gewesen sei, lüßt schon keinen Menschen mehr ein. Die Gefahr neuer blutiger Schlachten ist für Millionen und aber Millionen offensichtlich.

Mitarbeiter heraus!

Breslau, den 2. Juli 24.

An die Redaktion der Schlesischen Arbeiter-Zeitung.

Werte Genossen!

„Arbeit sende ich Euch einen Artikel „Rot und golden“, den...“

Rot und golden.

Von Marie Majerova (Prag).

Moskau, im Juni 1924.

„Wer in einer Stadt Mitteleuropas aufgewachsen ist, der kam in irgendeine andere kapitalistische Stadt kommen...“

„Ob wir nur nach Prag oder Berlin, nach Warschau oder Paris kommen, überall ist es in derselben Umgebung...“

„Als ich mich Moskau näherte, fühlte ich unbewußt, daß ich etwas anderes, etwas Neues erblicke, doch war ich außerstande...“

„Auf dem modernen Bahnhof herrschte die Reinlichkeit...“

nicht mit seinen Schlichtgeiten und Verbrechen, seiner Angst und Sorge um den Lebensunterhalt das Dasein vergißt...“

„Lieber das Neueste der Moskauer möchte ich sagen, daß die Weltgeit von Paris an den russischen Grenzen ihr Ende hat...“

„Diese russische Arbeitermode besteht auch nicht in den roten Kopftüchern, die die Fabrikarbeiterinnen und jugendlichen Genossinnen tragen...“

Ein Denkmal für Löbe!

„Löbe hat im Reichstag beantragt, daß für die im Weltkrieg gefallenen Mitglieder des Reichstages, des Sozialdemokratischen...“



was er wissen wollte, erfahren hat, führt er den Beschuldigten auf die Wache ohne ein Wort, ohne Aufregung und ohne ihm am Arm zu führen...“

„Ein russischer Bettler, mit fettigem Haar und schmutzigem Bart, der wohl bis zu seinem Tode vom Betteln nicht lassen wird...“

Rot und golden ist Moskau.

„Im Revolutionsmuseum sortieren Kenner der Arbeiterbewegung wertvolle Dokumente der Vorläufer des gesamten Proletariats...“

„Wo sich nun die Tausenden häufen, stellen sie sich von selbst hübsch in eine Reihe und in der Straßenbahn achtet jeder Bürger sorgfältig darauf, daß alle rüchrichtig einsteigen und vorne aussteigen...“

„Ich weiß nicht, weshalb die Bourgeois, die Akademiker und alle die gekommen sind, die sich den Luxus nicht abzuwehren vermochten...“

Reiseindrücke eines Arbeiters in Rußland.

„Die Beladung der Waggons in Ostland und Litauen war sehr primitiv und mangelhaft...“

„Die Legende des „Vorwärts“, daß Lenin's Rednam bereits in Vorbereitung übergeht, ist eine genaue Lüge...“

Ein schlesischer Kumpel, Delegierter zum V. Weltkongress der K.A.

Gepfeilte ohne Politik?

Von Horstibus.

Stumme Ärzte, stumme Patienten.

„Ein Bauer, der zur Weltausstellung nach Wembley kam, wurde in seinem Hotel krank...“

„So las ich es in einer Zeitung. Sie versah, die Fortsetzung der Geschichte zu bringen...“

Der Todessturz aus der Luft.

„In Elbogen bei Karlsbad gab die wandernde Seil-Länzerfamilie Heroldini anlässlich des Jahrmärktes Vorkellungen...“

„Eine kleine, traurige Geschichte, ganz ohne Politik. Die Regierung hat nichts mit der armen Künstlerfamilie zu tun...“

Wandernde Häuser.

„In Alberta, einer der Provinzen Kanadas wurde man nicht selten Farmen von 1000 oder mehr Morgen...“

„Kinder dieser unendlichen Landschaft auf dem Lande und arbeiten von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang...“

„Ein originelles Bild: wandernde Häuser! Aber nicht alle wandern...“

„Warum wandern die Arbeiter der Farmen? Warum bleiben sie nicht auch in festen, steinernen Wohnungen...“

GLEIWITZ

Das Haus für
Seiden- u. Kleiderstoffe



Seidenhaus Weichmann
GLEIWITZ
Fernruf Nr. 320/321.

SAISON-
ERÖFFNUNG
Frühjahr-Sommer
1924

Beachtet
bei allen
Einkäufen
immer
unsere
Inserenten!



Josef Wechselmann G. m. b. H.
GLEIWITZ Wilhelmstr. 57

Wilhelm Glawatty
Gleiwitz OS., Nikolaistr. 17

Für Verlobte
das erprobte
Schlesische Leinenhaus
SPEZIALITÄTEN
Leinen-, Bett- und Tisch-Wäsche

Spezial-Geschäft
für
Herrenstoffe
Baumwollwaren
Brautausstattungen

Herren- u. Knaben-Garderobe
Wollwaren und Wäsche
Spezialität:
Arbeiterkleidung
für jeden Beruf

Reserviert

Walter & Co.
Gleiwitz
Wilhelmstrasse 16
Oberschlesiens
größtes Spezialhaus der
**Herren- u. Knaben-
Bekleidungs-Industrie**

Schlesisches Leinenhaus
das Haus der guten Qualität
GLEIWITZ O.S.
Neudorfer Straße 4

Verkehrslokal der KPD.
und sämtlicher freier Gewerkschaften

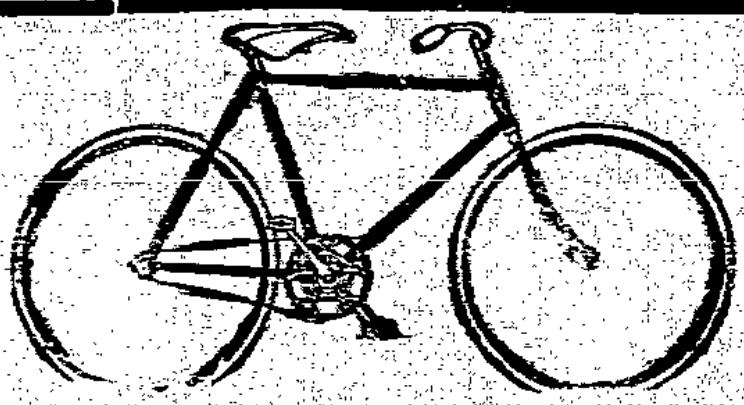
**Hütten-
Gasthaus**
Hüttenstrasse Nr. 2
Telephon 1065

Reserviert



Kinderwagen
Haus- u. Küchengeräte
Spielwaren
H. Guttman, Gleiwitz

Nähmaschinen
und
Sprechapparate



Fahrräder
Fahrradersatz-
und Zubehörteile

Karl Galuschka, Gleiwitz, Nicolaistraße 17

Zigarren- und
Zigaretten-
Großhandlung
Josef Preiß
Bahnhofstr. 34
Telephon 730.

Kurz-, Weiß-
u. Wollwaren
Wäsche
H. LANGER
GLEIWITZ
Ring 5.

Reserviert

BUCHDRUCKEREI
der Produktiv-Genossenschaft für die Provinz Schlesien
Breslau, Crebuitzer Strasse 50

Paul Grzondziel
Kronprinzenstraße 2
Uhren und Goldwaren
Besteingerichtete Reparaturwerkstatt

Reserviert

WOLFF & KUTNER, Gleiwitz
Nicolaistraße Nr. 16
Manufaktur- u. Modewaren-Herrenkonfektion
Herren- und Damen-Wäsche

Gebr. Barasch Nachf.
Gleiwitz
Warenhaus für sämtl.
Bedarfs-Artikel

Bobrowsky & Zellner
Allergrößtes Spezialhaus für Manufaktur-, Mode-,
Leinen- und Baumwollwaren am Platze
Gleiwitz, Ring 22
Fernsprech-Anschluss 272

H. Gassmann
Nicolaistraße 7
Eisen- und
Eiseware-Handlung

Karl Sauer
Behnhofstrasse 40 - Telephon 1223
Rauch-, Kau- und
Schnupftabake
Spezialität:
Kontak-
Pressstabake
Tabaklager

Reserviert

Heinrich Jaschkowitz
Wilhelmstrasse 19 an der Klodnitz - Fernruf 590
Manufakturwaren
Haus für Bekleidung u. Aussteuer

Haushaltungs-
Gegenstände

**Gleiwitzer
Wäsche-Fabrik**
Behnhofstr. 2
Spezialität:
Gardinen
Teppeche

Viktor
Detail-
Abteilung

Nicolaistraße 15
Tel. 253
Erstklassige Fahrräder, Nähmaschinen,
Kinderwagen, Sprechapparate u. sämtl.
Zubehörteile sowie Reparatur-Werkstatt

J. Sicha & Söhne
GLEIWITZ
Wilhelmstraße 30

Reparaturen
sachgemäß
und schnell.
**Singer Co. Nähmaschinen
Act. Ges.**
Gleiwitz: Wilhelmstrasse 36
Beuthen: Königshütter Chaussee 2
Batibor: Neue Strasse 21/23

Reserviert

Gebrüder Markus
G. m. b. H.
Telephon Ring Nr. 20
Veredelungsbetriebe Bezugsquellen
in Hoch-, Mittel- und Feinwolle

Kopp & Panowsky
Ring 14
Modewaren, Damen-
und Kinderkonfektion

Wurst-Fabrik